



Pressemitteilung

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz

Koblenz, 22. Dezember 2008

**Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen**

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Dillmann
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505

Künstlicher Gelenkersatz, den nicht jeder kennt

Kemperhof bietet am 15. Januar einen Infoabend an

KOBLENZ. „Künstlicher Gelenkersatz, den nicht jeder kennt“ lautet das Thema eines Informationsabends im Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz. Am Donnerstag, 15. Januar, 18 Uhr, informiert Dr. Thomas Wölk, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Hand-, Wiederherstellungschirurgie, in der Bibliothek des Lehrkrankenhauses über Gelenkersatz an Schulter, Ellenbogen, Hand, Hüfte, Knie und Sprunggelenk. „Wir wollen in diesem Rahmen einmal darlegen, was es außer den bekannten Hüft- und Knieprothesen für Alternativen gibt und über Endoprothetik an nicht ganz selbstverständlichen Körperregionen diskutieren, z.B. Ellenbogen, Finger oder Sprunggelenk und Großzehe“, betont Dr. Thomas Wölk.